

BASF hat weltweit 7.000 Stellen gestrichen

Ludwigshafen. Der weltgrößte Chemiekonzern BASF treibt sein Kürzungsprogramm voran. Von Januar 2024 bis Ende Juni 2026 habe das Unternehmen weltweit rund 7.000 Stellen gestrichen. Dabei ging die Zahl der Vollzeitstellen bei BASF SE am Stammsitz in Ludwigshafen im Mai erstmals seit dem Jahr 1954 auf weniger als 30.000 zurück. »Wir haben unsere Kosten gesenkt, die Investitionsausgaben reduziert und die Auslastung unserer Anlagen erhöht«, sagte Unternehmenschef Markus Kamieth am Mittwoch bei Vorlage der endgültigen Zahlen zum zweiten Quartal. Im ersten Halbjahr 2026 habe BASF mehr Stellen abgebaut als in den beiden Vorjahren zusammen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/526985.basf-hat-weltweit-7-000-stellen-gestrichen.html>